

Typenbezeichnung	PS016A-501-2UPN8X-H1141/3GD	
Ident-Nr.	6833909	
Druckbereich		
Absolutdruck	016 bar abs.	
	0232.1 psi abs.	
	01.6 MPa abs.	
zulässiger Überdruck	≤ 40 bar	
Berstdruck	≥ 40 bar	
Ansprechzeit	< 3 ms	
Versorgung		

toroorgang	
Betriebsspannung	1830 VDC
Stromaufnahme	≤ 50 mA
Spannungsfall bei I <sub>e</sub>	≤ 2 V
Schutzmaßnahme	SELV, PELV r

Schutzmaßnahme SELV, PELV nach EN 50178

Kurzschluss-/ Verpolungsschutz ja / ja Schutzart und -klasse IP67 / IP69K / III

 Ausgänge

 Ausgang 1
 Schaltausgang oder IO-Link Modus

 Ausgang 2
 Schaltausgang

## Schaltausgang

Ausgangsfunktion Schließer/Öffner, PNP/NPN

Genauigkeit  $\pm 0.5 \%$  v. E. BSL Bemessungsbetriebsstrom 0.2 A Schaltfrequenz  $\leq$  180 Hz

 $Schaltpunktabstand $$\geq 0.5 \%$ \\ Schaltpunkt(e) $$ (min + 0,005 x Spanne) bis 100\% v. E. \\ Rückschaltpunkt(e) $$ min bis (SP - 0,005 x Spanne) $$$ 

Schaltzyklen ≥ 100 Mio.

### IO-Link

IO-Link Spezifikation spezifiziert nach Version 1.0

Parametrierung FDT/DTM

Übertragungsphysik entspricht der 3-Leiter Physik (PHY2)

Übertragungsrate COM 2 / 38,4 kBit/s

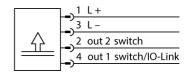
Prozessdatenbreite16 bitMesswertinformation14 bitSchaltpunktinformation2 bitFrametyp2.2

Genauigkeit  $\pm$  0.5 % v.E. BSL

### Temperaturverhalten

- ATEX Kategorie II 3 G, Ex Zone 2
- ATEX Kategorie II 3 D, Ex Zone 22
- Drehbares Gehäuse nach Montage des Prozessanschlusses
- Ablesen der eingestellten Werte ohne Werkzeug möglich
- Programmierschutz durch versenkten Taster und Lock-Funktion
- Permanente Anzeige der Druckeinheit (bar, psi, kPa, MPa, misc)
- Druckspitzenspeicher
- Druckbereich 0 ... 16 bar abs.

#### **Anschlussbild**



#### **Funktionsprinzip**

Die Drucksensoren der PS-Serie arbeiten mit keramischen Messzellen. Durch die Druckeinwirkung auf das Keramikträgermaterial wird ein druckproportionales Signal erzeugt und elektronisch weiterverarbeitet. Das verarbeitete Signal steht je nach Sensorvariante als Schalt- oder Analogausgang zur Verfügung. Höchste Flexibilität, durch einen starren oder verdrehbaren Sensorkörper, einer Vielzahl von Gewindearten, frontbündige oder totraumfreie Druckmembranen und einer Genauigkeit von 0,5% vom Endwert, garantieren eine sichere Prozeßanbindung



Umgebungsbedingungen	

Umgebungstemperatur -40...+70 °C Lagertemperatur -40...+80 °C

 Vibrationsfestigkeit
 20 g (9...2000 Hz), gemäß IEC 68-2-6

 Schockfestigkeit
 50 g (11 ms), gemäß IEC 68-2-27

 EMV
 EN 61000-4-2 ESD:4 kV CD / 8 kV AD

 EN 61000-4-3 HF gestrahlt:15 V/m

EN 61000-4-4 Burst:2 kV EN 61000-4-5 Surge: 1000 V, 42 Ohm EN 61000-4-6 HF leitungsgeb.:10 V

# Gehäuse

Gehäusewerkstoff Edelstahl/Kunststoff, V2A (1.4305)
Werkstoff Druckanschluss Edelstahl A2 1.4305 (AISI 303)

Werkstoff Druckaufnehmer

Werkstoff Dichtung

Werkstoff Dichtung

FPM spez.

Prozessanschluss G 1/4"-Innengewinde

Schlüsselweite Druckanschluss/Überwurfmutter 21/30 Elektrischer Anschluss Steckve

Schaltzustandsanzeige

Elektrischer Anschluss Steckverbinder, M12 x 1 max. Anziehdrehmoment Gehäusemutter 35 Nm

Referenzbedingungen nach IEC 61298-1

 $\begin{tabular}{lll} Temperatur & 15...+25 \ ^{\circ}C \\ Luftdruck & 860...1060 \ hPa \ abs. \\ Luftfeuchtigkeit & 45...75 \ ^{\circ} \ rel. \\ \end{tabular}$ 

Hilfsenergie 24 VDC

Anzeige 4-stelliges 7-Segment Display um 180° drehbar und ausschaltbar

2 x LED, gelb

Programmiermöglichkeiten Schalt-/Rückschaltpunkte; PNP/NPN; Öffner/Schlie-

ßer; Hysterese-/Fenstermodus; Dämpfung; Druck-

einheit; Druckspitzenspeicher

Anzeige der Einheit 5 x LED grün (bar, psi, kPa, MPa, misc)

MTTF 439 Jahre nach SN 29500 (Ed. 99) 40 °C



## Zubehör

Тур	Ident-Nr.		Maßbild
PTS-COVER	A9350	Schutzkappe	
			0 40

## Funktionszubehör

Тур	Ident-Nr.		Maßbild
TBEN-S2-4IOL	6814024	kompaktes Multiprotokoll-I/O-Modul, 4 IO-Link Master 1.1	
		Class A, 4 universelle digitale PNP-Kanäle 0.5 A	22 27 20 20 20 20
			1



### Betriebsanleitung

#### Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät erfüllt die Richtlinie 2014/34/EU und ist gemäß EN60079-0:2012, EN60079-15:2010 und EN60079-31:2009 geeignet für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich.

Für den bestimmungsgemäßen Betrieb sind die nationalen Vorschriften und Bestimmungen einzuhalten.

### Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Klassifizierung

II 3 G und II 3 D (Gruppe II, Kategorie 3 G, Betriebsmittel für Gasatmosphäre und Kategorie 3 D, Betriebsmittel für Staubatmosphäre).

#### Kennzeichnung (siehe Gerät oder technisches Datenblatt)

### Zulässige Umgebungstemperatur am Einsatzort

0...+60 °C

#### Installation / Inhetriebnahme

Die Geräte dürfen nur von qualifiziertem Personal aufgebaut, angeschlossen und in Betrieb genommen werden. Das qualifizierte Personal muss Kenntnisse haben über Zündschutzarten, Vorschriften und Verordnungen für Betriebsmittel im Ex-Bereich.

Prüfen Sie, ob die Klassifizierung und die Kennzeichnung auf dem Gerät für den Einsatzfall geeignet ist.

#### Einbau- und Montagehinweise

Vermeiden Sie statische Aufladungen an Kunststoffgeräten und Kabeln. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Montieren Sie das Gerät nicht in den Staubstrom und vermeiden Sie Staubablagerungen auf den Geräten.

Die Geräte sind gegen starke Magnetfelder zu schützen.

Die Anschlussbelegung und die elektrischen Kenngrößen entnehmen Sie bitte der Gerätekennzeichnung oder dem technischen Datenblatt. Entfernen Sie, um Verschmutzung zu vermeiden, Gehäuseabdeckungen, evtl. vorhandene Verschlußstopfen der Kabelverschraubungen bzw. der Stecker erst unmittelbar vor dem Einführen von Leitungen bzw. dem Aufschrauben der Kabeldose.

### Besondere Bedingungen für den sicheren Betrieb

Trennen Sie die Steckverbindung oder die Anschlussleitung nicht unter Spannung.

Bringen Sie in geeigneter Form dauerhaft einen Warnhinweis in der Nähe der Steckverbindung an mit folgender Aufschrift: Nicht unter Spannung trennen / Do not separate when energized.

Gerät muss vor mechanischer Beschädigung mit Energie > 4 Joule und schädlicher UV-Strahlung geschützt werden.

Der IP-Schutzgrad der Steckverbinder ist nur in Verbindung mit passendem O-Ring gegeben

Lastspannung und Betriebsspannung dieser Betriebsmittel müssen aus Netzteilen mit sicherer Trennung (IEC 60 364/UL508) versorgt werden, die sicherstellen, dass die Bemessungsspannung der Betriebsmittel (24 VDC +20% = 28,8 VDC) auf keinen Fall um mehr als 40 % überschritten wird.

### Instandhaltung / Wartung

Reparaturen sind nicht möglich. Die Zulassung erlischt durch Reparaturen oder Eingriffe am Gerät die nicht vom Hersteller ausgeführt werden. Die wichtigsten Daten aus der Herstellerbescheinigung sind aufgeführt.